Rezensionen von Buchtips.net

Edward Snowden: Permanent Record

Buchinfos

Verlag:	S. Fischer (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Biografie
ISBN-13:	978-3-10-397482-9 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	22,00 Euro (Stand: 01. Juli 2025)

Sein Name steht für eine der größten Enthüllungen der modernen Zeit: Edward J. Snowden. US-Amerikanischer Staatsbürger, ein (Computer-) Nerd, der sein außerordentliches Talent im Umgang mit digitalem Gerät zum Beruf machte und in Gewissensnöte geriet. In der vorliegenden Biografie beschreibt er seinen Werdegang und lässt die Leser auf eindrucksvolle Weise an seinem selbstgewählten Schicksal teilhaben.

In drei Teilen/Kapiteln des Buches skizziert Edward Snowden sein bisheriges Leben. Seine Kindheit, stark geprägt durch die Einflüsse des Vaters, entdeckt er früh seine Leidenschaft für den Umgang mit technischen Geräten. Er wollte schon immer wissen, wie alles funktioniert und geht den Dingen sprichwörtlich auf den Grund. Nach seinem Studium möchte er seinem Land dienen. Eine militärische Laufbahn schlägt fehl, aber er dient seinem Land seine außerordentlichen Fähigkeiten im Bereich der digitalen Welt an. Seine berufliche Laufbahn führt in in die Welt der Sicherheitsdienste der USA (er arbeitet quasi als "Leiharbeiter" bei der CIA); dort lernt er die Überwachungstätigkeiten der NSA kennen. Als echter Fachmann macht er seinen beruflichen Weg, gewinnt dabei immer tiefere Einblicke in die Abhörtätigkeiten des NSA und gelangt zur Ansicht, dass es eigentlich kaum einen Menschen weltweit geben kann, der nicht in das Visier der NSA gerät. Einen Grund verdächtige Personen digital zu observieren findet sich eigentlich immer. Und: es geschieht durchaus nicht in Übereinstimmung mit den demokratischen Traditionen der US-Amerikanischen Verfassung.

Er gerät in einen Gewissenskonflikt: vermeintliche Staatstreue contra Schutz des Einzelnen vor verdeckter Überwachung. Er entscheidet für sich, alles zu riskieren. Er flieht ins Ausland und "strandet" in Russland. Dort lebt er bis heute (mittlerweile mit seiner amerikanischen Lebensgefährtin und heutigen Frau) und er hat sich frühzeitig entschieden "Whistleblower" zu sein und die Menschen über das Tun der NSA aufzuklären. Das macht ihn zur persona non grata, mehr noch: zu einem Staatsfeind. Eine Rückkehr in die USA erscheint aussichtslos. Der Wahrheit zu dienen geht ihm vor allem anderen.

Das spannend verfasste und gut zu lesende autobiografische Werk von Edward Snowden hat es in sich. Eigentlich ein durchaus staatstreuer US-Bürger, der seinem Land mit seinen profunden Kenntnissen dienen und helfen möchte, gerät in einen Gewissenskonflikt. Was geht vor? Patriotismus - koste es was es wolle, oder die verfassungsgemäßen demokratischen Freitsrechte aller Bürger? Snowden lässt den Leser teilhaben an seinem inneren Konflikt. Einerseits begeistert von dem, was technisch möglich ist, andererseits erschrocken über die Auswirkungen dieser Möglichkeiten auf jeden Einzelnen. Er hat sich entschieden auszupacken und die Menschen zu informieren über das, was in den Katakomben der NSA vor sich geht. Ja, er beging Geheimnisverrat - in vollem Bewusstsein auch über die Risiken für ihn, sein künftiges Leben und für seine Familie.

Mit der vorliegenden Biografie erklärt er sich, als Person, als Mensch und als "Staatsfeind" - jede Menge Stoff zum Nachdenken. Sehr lesenswert!

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Dietmar Langusch
[06. Oktober 2019]